

Veranstungskalender



www.anna-blume-hannover.de

**Tickets und Reservierungen während der Öffnungszeiten
unter Telefon Café: 0511-10581302**



Bodil Mohlund und Sabine Angela Lauer

Duo Tedesco - Es klinget so herrlich!

Sonntag, den 16. März 2025 ab 10:00 Uhr

Eintritt: 17,00 €/ ermäßigt 12 € Schwerbehinderung Schüler:in, Student:in, Aktivpass. Frühstücksteller inkl. einem Heißgetränk 14,50 €. Einlass und Bewirtung 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Konzertbeginn 11.15 Uhr.

Duo Tedesco, das sind **Bodil Mohlund, Klarinette** und **Sabine Angela Lauer, Violoncello**. Nicht nur die beiden Musikerinnen, auch die Instrumente sind verschieden im Charakter und doch mit so vielen Gemeinsamkeiten: Der ungeheure Tonumfang beider Instrumente reicht von allerhöchsten Höhen bis in dunkle Tiefen, und das warme Timbre ist der menschlichen Stimme sehr ähnlich. So kann es nicht verwundern, dass sie im Duo oftmals gleichberechtigt einhergehen und abwechselnd die Führung übernehmen oder zart begleiten. Sie können beide in Melodien schwelgen, fröhlich und virtuos plaudern oder auch im Streitgespräch gegeneinander konkurrieren, ebenso im Klang miteinander verschmelzen als sei es ein riesiges Instrument mit vielen Tönen...! Das Duo spielt klassische Werke, unterhaltsam und mitreißend. Vor Konzertbeginn können Sie sich mit einem raffinierten Frühstücksteller (auf Vorbestellung) stärken.

das inklusive Kulturcafé
am Stadtfriedhof Stöcken



Foto: Inga Berndt

Frühstück
wechselnder
Mittagstisch
hausgebackene
Torten und Kuchen
kulturelle
Veranstaltungen
und private Feiern

Inklusion beginnt beim Lohn - Das inklusive Kulturcafé **Anna Blume** wird seit 2016 im Rahmen eines gemeinnützigen Inklusionsunternehmens bewirtschaftet. **Anna Blume** ist **wahrhaftig inklusiv** und **barrierefrei**: alle Mitarbeiter:innen arbeiten auf dem ersten Arbeitsmarkt und erhalten den ortsüblichen, sozialversicherungspflichtigen **Lohn!** Ganz im Gegensatz zu den „Werkstätten für **Menschen** mit Behinderungen“ in denen die „Werkstattmitarbeiter:innen“ einen Durchschnittslohn von rd. 2 Euro erhalten und noch nicht einmal einen Arbeitnehmer:innenstatus besitzen. Wir haben den **Förderpreis für Inklusion** in der **Wirtschaft** der Stadt Hannover 2020 gewonnen. Damit wurde unser besonderes **Engagement** für Inklusion belohnt.

In unserem **Licht** durchfluteten Kaffeehaus mit neugotischen Säulen und Bögen genießen Sie herzhaftes Speisen sowie **hausgebackenen** Kuchen und **Torten**. Wir richten auch gerne Ihre ganz **persönliche Feier** und **Gesellschaft** für bis zu 60 Personen aus. Hausgemacht mit frischen Zutaten bereiten wir nach Ihren Wünschen ein **Frühstücks-Kalt-Warm-** oder **Finger-Food-Buffer** zu oder servieren Ihnen ein **Menü**. Nach Absprache bewirten wir Gruppen und Gesellschaften auch außerhalb der Öffnungszeiten, vermitteln Führungen und professionelle Musikerinnen und Musiker für **Ihre Feiern**.

Anfahrt: Das inklusive Kulturcafé Anna Blume befindet sich gegenüber der barrierefreien Straßenbahnhaltestelle der Linie 4 und 5 direkt im Haupteingang des Stöckener Friedhofs. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Öffnungszeiten | **Mittwoch bis Samstag: 13.00 – 18.30 Uhr** |
November/Dezember/Januar | **Sonntag: 11.00 – 18.00 Uhr** |
Februar/März bis 17.00 Uhr | **Montag und Dienstag: Ruhetag** |

*** Sommerschließzeit: 30. Juni bis 14. Juli 2025 ***

Anfragen für Gruppen und Gesellschaften an Geschäftsführerin Ute Wrede
Anna Blume gGmbH | Stöckener Strasse 68 | 30419 Hannover
cafe@anna-blume-hannover.de | www.anna-blume-hannover.de

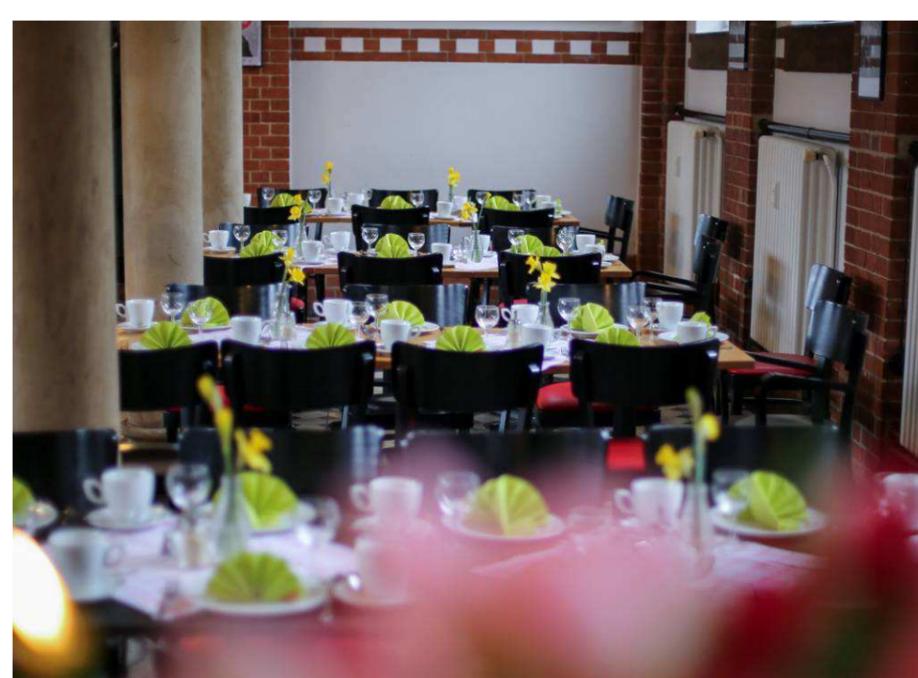


Foto: Inga Berndt

Musik und Frühstück bei Anna Blume

Unser einzigartiges, wunderbares, exquisites Frühstücksbuffet mit Kaffeehausmusik, live gespielt von professionellen Musikerinnen und Musikern. **Kosten pro Person inkl. Filterkaffee, Tee, Kaffeespezialitäten und Schokolade 34,00 € zzgl. 5,00 € Musikbeitrag, Kinder bis 15 Jahre 2 € pro Lebensjahr. Einlass ab 10.45 Uhr. Telefonische Reservierung unter 0511-10581302 erforderlich!**

Sonntag, den 06. April 2025 11.00 – 13.00 Uhr

Am Flügel: **Maewen Forrest**

Ostersonntag, den 20. April 11.00 – 13.00 Uhr

Am Flügel: **Stella Perevalova**

Sonntag, den 01. Juni 2025 11.00 – 13.00 Uhr

Am Flügel: **Andreas Schmidt**

Sonntag, den 07. September 2025 11.00 – 13.00 Uhr

Am Flügel: **Janne Klein**

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unseren Kooperationspartnerinnen:



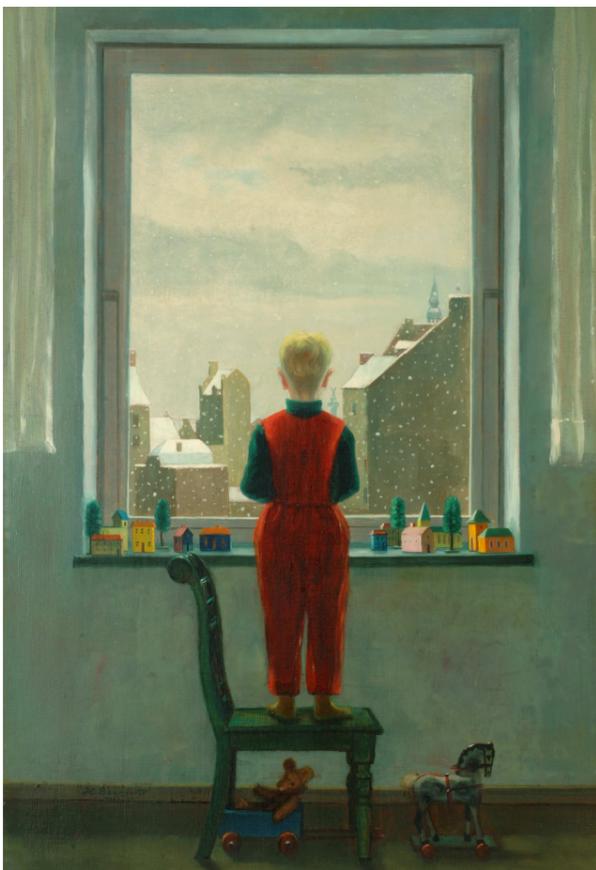
Veranstaltungsreihe vom Evangelisch-Lutherischen Missionswerk Niedersachsen: Auf einen Kaffee mit ...Anne Matthys

Samstag, den 22. März 11.00 – 13.00 Uhr

Interessante Persönlichkeiten berichten aus ihrem Leben und Wirken in der weltweiten Kirche – persönlich, authentisch, inspirierend. **Anne Matthys:** in Botsuana geboren, spricht sie über Schönes, Schwieriges, Chancen und Herausforderungen in der Ev.-Luth. Kirche im Südlichen Afrika und im Kirchenkreis Hildesheim. **Kostenbeitrag: 15,90 Euro**, darin enthalten ist ein reichhaltiges Frühstück, Orangensaft, Filterkaffee und Tee. **Anmeldungen bitte an N.Bock@elm-mission.net | 0511 1215293.**

EXTRA STARK, darum so belebend - Ausstellung

Fotografien aus dem Ruhrgebiet der 1970er Jahre. Der Soziologe Lothar Krempel hat schon in Schul- und Unizeiten die Wirklichkeit des Ruhrgebiets der Kohlenkrise festgehalten. Vom "Alten Fritz" vor seiner Klümchenbude bis zu den Menschen der Werksiedlungen reichen die Themen der Schwarzweiß-Fotografien der Ausstellung. Die Ausstellung ist bis zum **31. März 2025** während der Öffnungszeiten zu sehen.



Heinz Baumgarte: Roland am Fenster (1960)

Ausstellungseröffnung: Heinz Baumgarte, Blicke

Samstag, den 26. April 2025 16.00 – 18.00 Uhr

Es spricht **Dr. Ulrich Krempel**. Am Cello **Roland Baumgarte**.

Einlass und Bewirtung ab 16.00 Uhr, die Eröffnung beginnt um 17.00 Uhr. Eintritt frei, Spenden erwünscht. **Heinz Baumgarte**, geboren 1924 in Hannover, zeigte schon früh künstlerische Fähigkeiten. Er begann eine Lehre als Retuscheur und besuchte Abendkurse in der Kunstgewerbeschule Hannover. Während des Kriegsdienstes in Belgien und Nordfrankreich erlebte er die flämische Malerei und die französische Gotik, deren Einflüsse sich in seinem Werk spiegeln. Als entschiedener Kriegsgegner kehrte er nach Hannover zurück. In "Blicke" schaut er auf die Welt nach dem großen Krieg, wie auch sein Sohn am Fenster. Er zeigt Häuser und Straßen in Hannover, Szenen aus den Herrenhäuser Gärten, Szenen des kindlichen Lebens und Welterkundens. Deutlich wird in der Ausstellung, wie liebevoll und bewahrend seine Blicke sind. Die Ausstellung ist bis zum **29. Juni 2025** während der Öffnungszeiten zu sehen.

"In die Ferne möcht' ich ziehen..." Lieder der Romantik

Sonntag, den 29. Juni 2025 ab 10:00 Uhr

Eintritt: 17,00 €/ ermäßigt 12 € Schwerbehinderung Schüler:in, Student:in, Aktivpass. **Frühstücksteller inkl. einem Heißgetränk 14,50 €.** Einlass und Bewirtung **10.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Konzertbeginn 11.15 Uhr.**

Sylvia Bleimund, eine Sängerin mit intensiver Ausstrahlung und einer immensen schauspielerischen Begabung und der preisgekrönte **Gitarrist Joachim Schrader**

verwöhnen Sie an diesem Mittsommerstag mit einem wundervoll lyrischen Sopran und virtuosem Gitarrenspiel. Das Duo präsentiert mit großer Musizierfreude romantisches Liedgut aus verschiedenen europäischen Ländern von Johannes Brahms, Benjamin Britten bis Manuel de Falla. Erleben Sie Liedgestaltung auf höchstem Niveau! Vor Konzertbeginn können Sie sich mit einem leckeren Frühstücksteller (auf Vorbestellung) stärken.



Trio Coppo: Latinjazz und Rhythmus pur

Samstag, den 27. September 2025 ab 16:00 Uhr

Eintritt: 17,00 €/ ermäßigt 12 € Schwerbehinderung Schüler:in, Student:in, Aktivpass. **Herzhafter Käse-Teller 14,50 €.** Einlass und Bewirtung **15.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Konzertbeginn 17.15 Uhr.**

Rolf Schawara, Percussion | Carsten Tamme, Querflöte | Gunnar Hofmann, Gitarre | www.triocoppo.com. Samba und Bossa Nova sind bekannt, doch wer kennt „Capoeira“, „Partido Alto“ oder „Baiao“? Was sind Agogô, Shekeré, Pandeiro, Cuica oder Berimbau für Instrumente? Und wie verbindet sich die „Handpan“ mit Lateinamerikanischer Kultur? TRIO COPPO vereint brasilianische Musik mit dem Besten des instrumentalen Latin Jazz und schafft dadurch spannende Klangfarben. Das Programm von TRIO COPPO ist sehr abwechslungsreich - Brasiliens Rhythmen sowie Instrumente, die doch eher selten zu hören bzw. zu sehen sind. Ein unverwechselbares Event, das in Erinnerung bleibt. Vor Konzertbeginn können Sie sich mit einem herzhaften Kaseteller (auf Vorbestellung) stärken.

Themen-Führungen mit Dr. Peter Schulze über den Stadtfriedhof Stöcken. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der Stöckener Friedhof ist mit bisher 190.000 Bestattungen ein bedeutender Ort für die Geschichte der städtischen Bevölkerung. Soziale Gegensätze, konfessionelle Verschiedenheit und kulturelle Vielfalt haben die Bestattungskultur verändert. Zuwanderung und Abwanderung, Integration und Ausgrenzung prägen den Großstadtfriedhof seit der Einweihung im Jahr 1891. Die Führungen beginnen und enden vor dem Eingang des Cafés. Nach der Führung können Sie bei frischgebackenen Kuchen im Café Anna Blume über Ihre Eindrücke sinnieren und philosophieren (auf eigene Kosten). **Veranstalter: Stadtteilzentrum Stöcken in Kooperation mit dem Café Anna Blume.**

Grabstätten im Grünen. Ein Rundgang über den Stadtfriedhof Stöcken

Freitag, den 25. April 2025 15-17 Uhr 1891 als städtischer "Zentralfriedhof" angelegt, dient der Stöckener Friedhof seither mehreren Gene-

rationen als Begräbnisstätte. Zu den Besonderheiten des Friedhofs zählen Alleenwege und Urneninsel, Grabarchitektur als älterer Zeit, Abteilungen für Kriegstote beider Weltkriege, das 1989 eingerichtete Gräberfeld für Muslime und die Kindergedenkstätte von 2005. Der Rundgang mit dem Historiker Dr. Peter Schulze zeigt den Wandel der Bestattungskultur und bietet Ausblicke auf Stadtgeschichte und -gesellschaft.

Der Friedhof Stöcken als Spiegel gesellschaftlichen Wandels in der Großstadt. Ein Rundgang

Freitag, den 23. Mai 2025, 15-17 Uhr, 17-18 Uhr

Der Stöckener Friedhof ist mit bisher 190.000 Bestattungen ein bedeutender Ort für die Geschichte der städtischen Bevölkerung. Soziale Gegensätze, konfessionelle Verschiedenheit und kulturelle Vielfalt haben die Bestattungskultur verändert. Zuwanderung und Abwanderung, Integration und Ausgrenzung prägen den Großstadtfriedhof seit der Einweihung im Jahr 1891. Bei dem Rundgang mit dem Historiker Dr. Peter Schulze geht es um Veränderungen der Stadtgesellschaft in den letzten 130 Jahren. Bei dem anschließenden Expertengespräch im Bestattungsinstitut Al-Fatiha gibt Dr. Abuthar Ahmadi Auskunft über Regeln, Tradition und Praxis muslimischer Bestattungen.

Grabstätten im Grünen. Ein Rundgang über den Stadtfriedhof Stöcken

Freitag, den 20. Juni 2025, 15-17 Uhr

Orte der Trauer oder Orte des Ruhmes? Stätten aus Krieg und Frieden im 20. Jahrhundert

Freitag, den 29. August 2025, 15-17 Uhr

Im 1. Weltkrieg sind mehr als 12.000 Hannoveraner zu Tode gekommen, im 2. Weltkrieg mehr als 25.000 Hannoveraner. Auf dem Stadtfriedhof Stöcken erinnern mehr als 2.200 Grab- und Gedenkstätten an soldatische und zivile Kriegsoffer. Inschriften und symbolhafte Gestaltung lassen die Kriegsgräber zu historischen Quellen werden, zu Zeugnissen für Politik und Gesellschaft in der Zeit zwischen 1914 und 1945. Der 1. September - Der Jahrestag des Überfalls der deutschen Wehrmacht auf Polen und damit des Beginns des Zweiten Weltkriegs. Er wurde in Deutschland 1957 zum ersten Mal als Antikriegstag begangen und ist bis heute der Tag, um sich in würdiger Form für den Frieden und gegen den Krieg zu bekennen. Dr. Peter Schulze führt zu Kriegsgräberanlagen, Denksteinen und Gräbern für Kriegstote. Anlässlich zu diesem Datum laden wir zu dieser besonderen Führung ein.

Der Friedhof Stöcken als Spiegel gesellschaftlichen Wandels in der Großstadt. Ein Rundgang

Freitag, den 26. September 2025, 15-17 Uhr, 17-18 Uhr

Saitenbrüder: Von Klassik bis Jazz

Sonntag, den 26. Oktober ab 10:00 Uhr

Eintritt: 17,00 €/ ermäßigt 12 € Schwerbehinderung Schüler:in, Student:in, Aktivpass. **Frühstücksteller inkl. einem Heißgetränk 14,50 €.** Einlass und Bewirtung **10.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Konzertbeginn 11.15 Uhr.**

Saitenbrüder, das sind die beiden Jazzgitarristen **Lars Bernsmann** und **David Mohr**. Sie kennen sich aus ihren Tagen an der HMTM Hannover und spielen seit vielen Jahren u.a. im „Hot Club de Linden“ zusammen. Mit dem Duo „Saitenbrüder“ präsentieren sie virtuos ihre Improvisationskunst in musikalischer Zweisamkeit. Als Spielfeld dafür dienen die Lieblings-Kleinode ihres umfangreichen Repertoires: Jazzstandards sowie auserwählte Stücke von Klassik bis lateinamerikanischer Musik. Voller Swing und einer